



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen  
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark  
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1856**

XIII. Bischof Joachim verleiht denen von Wulffen die Dörfer Groß und Klein  
Lubars, am 25. August 1550.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54716](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54716)

XIII. Bischof Joachim verleiht denen von Wulffen die Dörfer Groß und Klein Lubars,  
am 25. August 1550.

Von gotts gnaden wir Joachim, Bischof czu Brandenburg, herzog czu Munsterberg in Slesien czur ollsen, graue czu glacz, Bekennen vor vns vnser nachkomen Bischove czu Brandenburg vnd thun kund öffentlich mit diessen vnsern offen briue meniglich, die In sehen oder horen lessen, das wir den Erbarn vntzen vnser lieben getreuen Gert, hanfen, Cristof, hans, Jürgen, eubstachium, Balczarn vnd melchior von wulffen gebruderen, auch irn vettern Friederich vnd Adrian von wulffen, czu gobel vnd lubars gefessen, vnd irn rechten menlichen leibs lehns erben, die beiden dorff grossen vnd kleinen lubars, wie vnd als sie in ire viereinigen vnd grenctzen gelegen, beslossen vnd begrieffen sein, mit irn allen vnd iczlichen einkomen, czinsen, renthen, pechten, nutzungen, fronen, diensten, eckern, wiesen, puschern, streuchern, holczern, gresereien, triefften, geiegeden, fischereien, teichen, teichstetten wonnen, weiden gesucht vnd vnge sucht, mit allen gnaden vnd rechten, gerichtten obersten vnd nidersten, nichts ausgeflossen, dan das kirchlehn vnd was wir vnd sonsten andere vnser mannen darinne haben, sondern In aller massen wie die ire voreltern selig von vnsern vorkarn vnd stieffte czu lehn gebapt vnd herbracht, gnediglich czu rechten manlehn gereicht vnd gelien vnd bestettigen inen vnd iren rechten menlichen leibs lehns erben die hiemit kegenwertiglich in vnd mit kraft dieses vnsern offenen briefs, Also doch das sie vnd ire leibs lehnerben die hinfurder von vns vnd vnsern Stieffte czu rechten manlehn inne haben besitzen, gebrauchen vnd genieffen vnd die als sich eigent vnd geburt getreulich vor dienen, den lenen als ofte die czufalle komen rechte volge thun, vnd sich domit halten sollen, als solche vnd andere manlens recht vnd gewonheit ist, von vns vnd vnsern nachkomen bischoffen vnd sonst meniglichen vnuorhindert, dennoch vns vnsern Stieffte vnd sonst einem jedem an seinen beweislichen rechten one schaden, alles treulich vnd vngeferlich. Des czu warer sicherheit haben wir vnser furklichen Ingelsiegel vor vns vnd vnser Nachkomen wissentlich an diessen brief hengen lassen, Der geben ist vf vnser Slos cziesar nach Cristi vnser hern geburt 1550, Montags nach Bartelmey.

Nach dem Schurm. Lehnscopial-Buche IX, 42 a.

XIV. Bischof Joachim von Brandenburg beleihet Michael Happe von Happeberg, Hauptmann  
des Klosters Lehnin, mit zwei freien Hofen in Zit, am 25. November 1551.

Von Gotts gnaden wir Joachim, Bischof czu Brandenburg, herzog czu Munsterberg in Slesien czur ollsen, graue czu glacz, Bekennen vor vns vnser nachkomen vnd sonst allermeniglich mit diesem briue, die In sehen oder horen lesen, das wir dem Erntvesten, v. l. g. Michel happe von hapberg, icziger vorwester des closters lenin, vnd seinen menlichen leibs lehnerben gelien haben In vnser dorffe czeicz einen freien wohnhof mit czwu freien hufen vnd allen darczu gehorenden Wiesen vnd gresingen, gewonnen vnd vnge wonnen, einen collaten hof doselbst, einen collaten hof vf demselben freien hofe, den ganczen fleischzehend vnd das rochhun vf einen freien hofe, den iczt georg Burghert bewont, den czappen czins im kruge, Item allen milt in den hirttenheufern auch doselbst czu czeicz, solchs freien hofs vnd hufen mit aller czugehorung sich in aller-